



22.08.2022 10:00 CEST

Ina Quilling wird neue Leiterin Unternehmenskommunikation bei der apoBank

Die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) richtet ihre Unternehmenskommunikation neu aus. Zum 1. September 2022 übernimmt Ina Quilling als Bereichsleiterin die Verantwortung für die internen und externen Kommunikationsaktivitäten sowie die Markenführung der apoBank und berichtet an den Vorstandsvorsitzenden Matthias Schellenberg. Der bisherige Leiter Unternehmenskommunikation, Henrik Hannemann, verlässt die Bank im besten gegenseitigen Einvernehmen, um wieder in die Selbständigkeit zurückzukehren.

Matthias Schellenberg: „Wir befinden uns mit der apoBank in einer bedeutsamen Transformationsphase, in der wir uns u. a. auch wieder stärker auf unsere Kundenbedürfnisse ausrichten werden. Entscheidend wird dabei für uns auch die erfolgreiche Einbindung unserer Mitarbeitenden in diesen Veränderungsprozess sein. Ina Quilling bringt mit ihrer langjährigen Erfahrung in der Unternehmenskommunikation die besten Voraussetzungen mit, diesen Prozess gemeinsam mit ihrem Team erfolgreich mitzugestalten. Hierfür wünsche ich ihr und dem Team viel Glück und Erfolg. Bei Henrik Hannemann bedanke ich mich herzlich für seine gute Arbeit in den letzten anderthalb Jahren und wünsche ihm für seinen privaten und beruflichen Lebensweg nur das Beste“, so Schellenberg weiter.

Ina Quilling wechselte nach ersten beruflichen Stationen beim WDR in die Unternehmenskommunikation der Deutschen Post, wo sie unterschiedliche Funktionen in der externen und internen Kommunikation innehatte. 2007 ging sie als Leiterin Interne Kommunikation und Events zur Deutschen Postbank, wo sie sich intensiv mit Transformations- und Change-Prozessen beschäftigte. Im Zuge der Zusammenführung des Privatkundengeschäfts von Postbank und Deutscher Bank wurde sie zur Leiterin Interne Kommunikation für das Privatkundengeschäft der Deutschen Bank - inklusive der Postbank - ernannt.

Über die apoBank

Die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) ist die größte genossenschaftliche Primärbank und die Nummer eins unter den Finanzdienstleistern im Gesundheitswesen. Kunden sind die Angehörigen der Heilberufe, ihre Standesorganisationen und Berufsverbände, Einrichtungen der Gesundheitsversorgung und Unternehmen im Gesundheitsmarkt. Die apoBank arbeitet nach dem Prinzip "Von Heilberuflern für Heilberufler", d. h. sie ist auf die Betreuung der Akteure des Gesundheitsmarktes spezialisiert und wird zugleich von diesen als Eigentümern getragen. Damit verfügt die apoBank über ein deutschlandweit einzigartiges Geschäftsmodell.

www.apobank.de

Seit der Gründung vor 120 Jahren ist verantwortungsbewusstes Handeln in den Unternehmenswerten der apoBank fest verankert. Sie setzt sich fürs Miteinander ein, fördert Zukunftsprojekte, Kultur sowie soziales Engagement und investiert in Nachhaltigkeit und ökologisches Bewusstsein:

Kontaktpersonen



Ines Semisch

Pressekontakt

Pressesprecherin

ines.semisch@apobank.de

+ 49 211 - 5998 5308